

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Betriebsausschusses**

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.04.2007
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:45 Uhr
Ort, Raum:	im Beratungsraum der Stadtwerke, Schwarzer Weg 5,

Anwesend waren:

Vorsitzende

Bürgermeisterin Doris Berlin

Fraktion der CDU/FDP

Stadtrat Henry Niestroj

Stadtrat Rudolf Quack

Stadtrat Wolfgang Tylsch

Linkspartei PDS

Stadtrat Dieter Gommert

Vertretung für Herrn Klaus Krause

Fraktion der SPD

Stadtrat Manfred Ertelt

Fraktion des Bürgerblocks

Stadträtin Petra Gorn

Fraktion der FWG

Stadtrat Danny Kregel

Vertreter der Stadtwerke

Herr Andreas Kunze

Frau Irmtraud Schmidt

Ortsbürgermeister Zieko

Ortsbürgermeister Karl Puhlmann

Verwaltung

Herr Matthias Mohs

Frau Marlis Simon

Es fehlten:

Linkspartei PDS

Stadtrat Klaus Krause

Gäste:

Keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
Frau Berlin begrüßte die Anwesenden und stellte die fristgemäße Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
Auf das Mitwirkungsverbot wurde hingewiesen.
3. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Betriebsausschusses gemäß § 50 (2) GO LSA**
Es gab in der letzten Sitzung keine nichtöffentlichen Beschlüsse.
4. **Festlegung der Öffnungszeiten und Benutzungsentgelte des Flämingbades Coswig (Anhalt)**
Vorlage: COS-BV-310/2007
Die Ausschussvorsitzende, Frau Berlin, eröffnete die Diskussion zur ausgereichten Vorlage.
Herr Tylsch stellte den Antrag zur Veränderung der Vorschläge für die Variante 2 der Benutzungsentgelte:

- 2.4. Dauerkarten – 20-maliger Eintritt:
Rentner, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Wehrpflichtige = 34,00 € ändern auf 35,00 €
- 2.5. Saisonkarte: = 40-maliger Eintritt streichen
- 2.7. Abendkarte = ändern des Preises auf 1,00 € (für alle) sowie Änderung Einlasszeit auf generell 18.00 Uhr
3. Schwimmunterricht: 30,00 € = ändern auf 40,00 €
4. Benutzung des Parkplatzes:
Parkdauer: bis 2 Stunden 0,60 € = ändern auf 0,50€
2 bis 4 Stunden 1,60 € = ändern auf 1,50€
ab 4 Stunden 2,10 € = ändern auf 2,00€

Die weitere Diskussion ergab, dass die Öffnungszeiten per Aushang oder Veröffentlichung in der Presse bekannt gemacht werden sollten.

Herr Kunze wies darauf hin, dass 2 Wochen vor Beginn der Badesaison durch das Gesundheitsamt die Wasserqualität zu prüfen ist.

Vom Herrn Gommert wurde vorgeschlagen, das Entgelt für den Schwimmunterricht bei 30,00 € zu belassen, was von Herrn Mohs aus betriebswirtschaftlichen Gründen nicht befürwortet wurde.

Es wurde festgelegt, die Gebühr für den Schwimmunterricht auf 40,00 € zu ändern.

Abstimmungsergebnis zum Antrag des Herrn Tylsch auf Änderung der Variante 2:

Dafür	8
Dagegen	1
Enthaltung	1

Um eine Erhöhung der Besucherzahlen des Flämingbades zu erreichen, wurde von Herrn Kunze vorgeschlagen, doch die Benutzung der Elbefähre mit einem Besuch im Flämingbad zu verbinden. So könnte z. B. die Vorlage des Fährscheines zu einer Ermäßigung /Anrechnung auf den Eintrittspreis im Flämingbad genutzt werden. Die Mitglieder des Betriebsausschusses äußerten sich zum Vorschlag positiv und erklärten, dass verschiedene Möglichkeiten austariert werden sollten, unter betriebswirtschaftlicher und auch touristischer Sicht, die zur Attraktivität beitragen können. Dies ist von der Betriebsleitung innerbetrieblich, entsprechend betriebswirtschaftlichen Erfordernissen, eigenständig zu regeln. Die Beschlussvorlage kam zur Abstimmung.

Der Variante 1 der Öffnungszeiten und Benutzungsentgelte Flämingbad Coswig (Anhalt) wurde nicht zugestimmt.

Die geänderte Variante 2 der Öffnungszeiten und Benutzungsentgelte Flämingbad Coswig (Anhalt) wurde mit 8 Stimmen bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	8	1	1

5. 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Wasserversorgungsgebühren der Stadt Coswig (Anhalt) - Wasserversorgungsgebührensatzung - Vorlage: COS-BV-272/2006/1

Der Vorlage wurde ohne Diskussion zugestimmt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	9	0	1

6. **1. Änderung der Satzung über die Kostenerstattung für Wasserversorgungshausanschlüsse der Stadt Coswig (Anhalt) - Wasserversorgungskostenersatzungssatzung - Vorlage: COS-BV-214/2006/1**
Der Vorlage wurde ohne Diskussion zugestimmt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

7. **1. Änderung der Betriebssatzung der Stadtwerke Coswig (Anhalt) Vorlage: COS-BV-167/2005/1**
Herr Mohs erläuterte die Notwendigkeit der Änderung der Betriebssatzung. Resultierend aus dem Hinweis der Kommunalaufsicht wird mit der Vorlage ein redaktioneller Fehler behoben.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	9	0	1

8. **Anträge, Anfragen und Mitteilungen**
Herr Kunze informierte den Betriebsausschuss über eine Anfrage der Bürgermeisterin zur Mitarbeit der Stadtwerke am Wettbewerb „Schönes Haus“ in Coswig als Sponsor einen Beitrag in Höhe von 300,00 € zu leisten.
Frau Berlin gab Informationen zum Wettbewerb und verlas einen Entwurf der Auslobung.
Die BAS-Mitglieder befürworteten den Vorschlag, im Jahr 2008 300,00 € für den Wettbewerb 2007 „Schönes Haus“ Coswig (Anhalt) zu sponsern.

Abstimmungsergebnis: 9 Dafür
1 Enthaltung

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 17.50 Uhr durch die Bürgermeisterin beendet.

Coswig (Anhalt), den 20.04.2007

Berlin
Bürgermeisterin

Schmidt
Protokollantin